



Demografiegerechtes Bauen und Wohnen

Demografiegerechtes Bauen und Wohnen meint ein auf heutige und zukünftige Bedürfnisse und Anforderungen ausgerichtetes Wohnungs- und Infrastrukturangebot für alle Generationen. Wohnquartiere und Wohngebäude sind im Idealfall so gestaltet, dass Familien, junge Menschen und ältere Personen adäquaten Wohnraum finden.

Im Fokus der aktuellen Fachdiskussion über zeitgemäße Wohnbedarfe, Wohnformen und Wohnangebote stehen häufig die Verdichtungsräume, seltener Regionen abseits der Metropolen.

Das Fachforum „Strategien für demografiegerechtes Bauen und Wohnen“ widmet sich daher genau diesen Regionen und dem dortigen Angebot und Bedarf an Wohnraum, insbesondere für die ältere Generation. Im Rahmen der Veranstaltung werden zudem die Chancen aufgezeigt, die diese Regionen als Lebensumfeld bieten. Wie notwendig Wissenstransfer und die Kommunikation guter Beispiele in diesem Themenfeld sind, bestätigen die Beratungen innerhalb der Allianz für Wohnen in Hessen.

Ausgehend von einer Analyse des Wohnraumbedarfs werden anhand von zahlreichen Praxisbeispielen Strategien und modellhafte Ansätze für demografiegerechtes Wohnen und Bauen herausgearbeitet. Sie betreffen neue Wohnformen in vorhandenen Siedlungsstrukturen, die Umnutzung von Leerstand, gemeinschaftliche Wohnprojekte, Wohn-Pflegekombinationen und nicht zuletzt Instrumente der Baulandmobilisierung. Ein Überblick über die bestehende Förderkulisse und über Unterstützungsmöglichkeiten rundet die Veranstaltung ab.

Für interessierte Teilnehmende besteht im Anschluss die Möglichkeit einer Projektbesichtigung.

Das Fachforum

19. Mai 2017, 9.30 Uhr
Aula der Justus-Liebig-Universität Gießen
Ludwigstraße 23, 35390 Gießen

Anmeldung unter:

www.hessen-agentur.de/allianz-fuer-wohnen

Ansprechpartner:

Herr Wulfila Walter

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz
Telefon: 0611 / 815-1420
allianz-fuer-wohnen@umwelt.hessen.de

Servicestelle Wohnungsbau in Hessen

Telefon: 0611 / 95017-8181
service@wohnungsbau.hessen.de
www.wohnungsbau.hessen.de

*Die Aula der Universität erreichen Sie vom
Hauptbahnhof zu Fuß in ca. 15 Minuten,
vom Parkhaus Selterstor in ca. 7 Minuten.*

*Auf dem Gelände der Universität stehen keine
Parkplätze zur Verfügung.*

Für die Veranstaltung werden Fortbildungspunkte der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen anerkannt.

Herausgeber:

**Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz**
Mainzer Straße 80
65189 Wiesbaden

www.umweltministerium.hessen.de

Gestaltung: www.design-idee.net
Fotos: HA Hessen Agentur GmbH

Hessisches Ministerium für
Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz



Strategien für demografiegerechtes Bauen und Wohnen Fachforum

19. Mai 2017, 9.30 Uhr
Justus-Liebig-Universität Gießen



Programm

Strategien für demografiegerechtes Bauen und Wohnen

9.00 Uhr Anmeldung

9.30 Uhr Herausforderung Wohnungsbau für Alle
Gerda Weigel-Greilich
Bürgermeisterin der Stadt Gießen

Staatsministerin Priska Hinz
Hessisches Ministerium für Umwelt,
Klimaschutz, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz

9.50 Uhr Wohnraumbedarf nach Zielgruppen und Wohnformen - Ergebnisse der IWU-Studie
Martin Vaché
Institut Wohnen und Umwelt (IWU),
Darmstadt

Wohnbedürfnisse und Anpassungsstrategien im Wandel - Regionale und kommunale Konzepte
Sabine Wenng
Koordinationsstelle Wohnen im
Alter, München

10.40 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr Den ländlichen Raum stärken: Neue Wohn- und Wohn-Pflegeformen in Niedersachsen
Dr. Andrea Töllner
FORUM Gemeinschaftliches Wohnen
e.V., Bundesvereinigung, Hannover

Einfamilienhausgebiete weiterentwickeln - HausAufgaben im Münsterland
Michael Führs
Regionale 2016 Agentur, Velen

Reflexion und „Spiegelung“ nach Hessen:

Aktuelle Praxis: Erfahrungen und neue Wege - Umgang einer Wohnungsbau-gesellschaft mit den unterschiedlichsten Wohnbedürfnissen
Sabina Germeroth
Leiterin Kundenzentrum
Wohnbau Gießen GmbH

12.00 Uhr Mittagspause

13.00 Uhr Unterstützung von Wohn-Pflege-Gemeinschaften in Hessen - Beispiel StattHaus Offenbach
Gabriele Meier-Darimont
Leiterin des Referats Seniorinnen und Senioren, Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Generationenübergreifendes Wohnprojekt Gingko Langen e.V.
Wolfgang Braun,
Vorstand Gingko Langen e.V.

Reflexion und Schlussfolgerungen für Prozesse und Gebäude:

Wohnungsbau und Architektur als Zukunftsarbeit
Berta Heyl
Grünenwald & Heyl Architekten,
Karlsruhe

14.00 Uhr Kaffeepause

14.20 Uhr Verbundprojekt Petriviertel - Wohnen, Pflege, Leben unter einem Dach
Christoph Beutekamp
Geschäftsführendes
Vorstandsmitglied
Gemeinnützige Wohnungsbau-
genossenschaft für den ehemaligen
Landkreis Hofgeismar eG

Reflexion und Schlussfolgerungen für die Mobilisierung von Liegenschaften:

Strategien der Innenentwicklung für Wohnungsbau, u.a. am Beispiel Einhausen
Holger Ullrich
Hessische Landgesellschaft (HLG)

14.50 Uhr Unterstützung zukunftsfähiger Wohnmodelle - Fördermöglichkeiten in Hessen
Dr. Christian Hermann
Hessisches Ministerium für Umwelt,
Klimaschutz, Landwirtschaft und
Verbraucherschutz

anschließend Projektbesichtigung
(zu Fuß erreichbar)
Mehrgenerationenprojekt Kugelberg
alternativ:
Barrierefreies Wohnen am Löbershof

Moderation: Stefanie Heng-Ruschek